

Starke Kinder sagen „Nein!“

Konstanzer Puppenbühne begeistert in Nattheim mit dem präventiven Puppentheater **Pfoten weg!**

Nattheim (pm). Der RSV Nattheim setzt sich aktiv dafür ein, Kinder und Jugendliche besser vor sexuellen Übergriffen zu schützen. Auch in diesem Jahr setzt sich der RSV Nattheim weiter für intensive Aufklärungsarbeit ein. Dazu hat die Jugendabteilung für den 21. Januar 2018 einen Aktionstag „Pfoten weg! Wir machen Kinder stark“ unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Norbert Bereska organisiert.

Es ist keine einfache Thematik, mit der Irmis Wette und ihre Konstanzer Puppenbühne mit dem Projekt „Pfoten weg!“ konfrontieren. Es geht um sexualisierte Gewalt, es geht um Gefühle und um das Stärkmachen von Kindern. Wie sie aber die Geschichte der Katzenkinder Salome, Tom und Lotte erzählt, die sich gegen die unangenehmen Berührungen



Irmis Wette konfrontiert Kinder mit ihrer Konstanzer Puppenbühne mit dem Thema sexualisierte Gewalt. Foto: Hatice Gencer

durch Onkel und Tante mithilfe der Katzenfee wehren, das ist so kindgerecht, liebevoll und einfühlsam, dass bei den Aufführungen in der Gemeindehalle Nattheim

Kinder, Eltern, Erzieher und Lehrer gleichermaßen begeistert waren. „Ich möchte Kindern den Unterschied zwischen guten und schlechten Gefühlen zeigen“, sagt

Irmis Wette, die seit 15 Jahren mit „Pfoten weg!“ im deutschsprachigen Raum vor inzwischen rund 55.000 Kindern gespielt hat. Der Spaß kommt dabei nicht zu kurz, dafür sorgen die von Irmis Wette handgefertigten Tierfiguren und ihre interaktive Spielweise.

Initiatorin des Aktionstags war Melanie Koch, Leiterin der Jugendabteilung beim RSV, in Kooperation mit dem Verein „Hinsehen e.V.“. Dieser tritt ein gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen und unterstützt den Arbeitskreis gegen sexuelle und körperliche Gewalt ideell und finanziell.

Die 23-jährige Sozialpädagogin hatte bereits im vergangenen Jahr das Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt im Sport erfolgreich eingeführt und der RSV Nattheim hat dafür das Kinderschutz-Siegel „Aktiv im Kinderschutz“ des Landkreises Heidenheim erhalten.